

Seite 1 vol	1 0
Bundesverwaltung admin.cl	1
Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation	•
Bundesamt für Kommunikation	1

## Jahresbericht der kommerziellen Lokal- und Regionalradios

Erhebungsperiode: Kalenderjahr 2014 (1.1.2014 bis 31.12.2014)

Rechtsgrundlage RTVV Art. 27

B2. Verwaltungsrat Hatten Sie im Berichtsjahr einen Verwaltungsrat?

A. All	gemeine Ang	aben	
A1. Na	me des Programm	ıs*	Radio 32
A2. Na	me und Adresse d	les Veranstalters	
Name de	es Veranstalters*		Radio 32 AG
Strasse*			Zuchwilerstrasse
Hausnui			21
	mmet		
PLZ*			4501
Ort*			Solothurn
Telefon*			0582004232
Fax			0582004239
Internet-	Seite (URL)		www.radio32.ch
Kontakt	person		
E-Mail*			thomas.denzel@radio32.ch
Name*			Denzel
Vornam	e <b>*</b>		Thomas
A3. Ge	schäftsleitung	oitung im Porichtoiche	ommon? Pitto alla Casal ##-
vvie setz	te sich die Geschaπsi Name	eitung im Berichtsjanr zus Vorname	ammen? Bitte alle Geschäfts Funktion
1	Denzel	Thomas	Geschäftsführer
2	Flückiger	Karin	Chefredaktorin
3	Ackle	Martin	Leiter Unterhaltung
4 5	Schüpbach	Monica	Leiterin Marketing
6	Moser	Beat	Verkaufsleiter
7			
8			
9			
10			
<ul><li>Ja</li><li>Nein</li></ul>		eitungsmitglieder in der Lis	ste ergänzen?
B1. Re	chtsform des Vera	anstalters	<ul><li>Aktiengesellschaft</li></ul>
			Verein
			Stiftung
			GmbH Genossenschaft
			Einzelfirma oder natürl
			Anderes:

B3. Übersicht über die Verteilung des Aktien-, Stamm- sowie Genossenschaftskapitals und der Stimmrechtsanteile

JaNein

Verteilung des Kapitals (Anteile >= 5%)

	Name	Anteil in Franken	Anteil in Prozent (%)	Stimmrechtsanteil in Prozent (%)
1	Dietschi AG, Olten	197000	21.9	21.9
2	Zofinger Tagblatt AG, Zofingen	196380	21.82	21.82
3	Lagerhäuser der Centralschweiz A	180000	20	20
4	Netbasket AG, Zug	180000	20	20
5	Gassmann Media AG, Biel	146520	16.28	16.28
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				

B4. Übersicht über die Beteiligung der Aktionäre und anderer Teilhaber/innen im Umfang von mindestens 20% des Aktien-, Stamm- oder Genossenschaftskapitals an anderen Medienunternehmen sowie weiteren Unternehmen

	Name Teilhaber/in	Name Medienunternehmen	Name anderes Unternehmen	Beteiligung in Franken	Prozent des Gesamtkapitals
1	Zofinger Tagblatt AG, Zof		SuterKeller Druck AG, Ot	100000	100
2	Zofinger Tagblatt AG, Zof		Radio Inside GmbH, Zofir	140000	100
3	Zofinger Tagblatt AG, Zof		Bisang AG Aarburg, Aarb	50000	100
4	Dietschi AG, Olten		TrisCom-Media AG, Liest	100000	49
5	Gassmann Media AG	Gassmann-Gruppe	Radio Canal 3, Biel	599430	99.9
6	Gassmann Media AG	Gassmann-Gruppe	TeleBielingue, Biel	400000	50
7	Netbasket AG, Zug		Nogales Holding AG, Olte	32526	27.8
8	Lagerhäuser der Centrals		Lagerhäuser Aarau AG	12000000	100
9	Lagerhäuser der Centrals		Weinkellereien Aarau AG	6000000	100
10	Lagerhäuser der Centrals		Oel-Pool AG	810000	45

Wollen Sie die Übersicht über die Beteiligung der Teilhaber an anderen Unternehmen ergänzen?

- Ja
- Nein

B4. Übersicht über die Beteiligung der Aktionäre und anderer Teilhaber/innen im Umfang von mindestens 20% des Aktien-, Stamm- oder Genossenschaftskapitals an anderen Medienunternehmen sowie weiteren Unternehmen (Fortsetzung)

	Name Teilhaber/in	Name Medienunternehmen	Name anderes Unternehmen	Beteiligung in Franken	Beteiligung in Prozent des Gesamtkapitals
11	Lagerhäuser der Centrals		Cotra Autotransport AG	400000	40
12					
13					
14					
15					
16					
17					
18					
19					
20					
21					
22					
23					
24					
25					
26					
27					
28					
29					

30								
30								
C. Personal								
C1. Anzahl Beschäftigte u	nd Stellenprozer	nte (Stichtag 31.1 Stellenprozente	2.2014)					
	Anzahl Beschäftigte	gesamt e (Vollzeitäquivalente?	)					
Bezahlte Festangestellte		(	_					
Leitung:	5	360						
Redaktion / Moderation:	17	1320						
Stagiaires Redaktion / Moderation:	2	190						
Technik / Produktion:	2	140						
Administration:	7	295						
Werbeakquisition:	3	290						
Anderes:								
	Anzahl Beschäftig	ate						
Freie Mitarbeit								
Bezahlte freie Mitarbeit:	3							
Unbezahlte freie Mitarbeit:								
C2. Aus- und Weiterbildun	g 2014 in Tagen	und Kosten - nu	r Redaktion / Mo	odera	ion			
	Externe Aus- und Weiterbildung (in	Kosten externe Aus- und Weiterbildung	Interne Aus- und Weiterbildung (in					
Festangestellte	Tagen?)	pro Jahr (in Franken)	Tagen?)	1				
Redaktion/Moderation	78.5	29859	40					
Stagiares Redaktion/Moderation	6	2400	20					
Freie Mitarbeiter/innen Redaktion/Moderation								
D1. Wie wurde das Progra Drahtlos-terretrisch	mm 2014 technis	sch verbreitet? B	itte zwischen ar	nalog	er und	digitale	er Verbre	itung unter
D1. Wie wurde das Progra Drahtlos-terretrisch  Analog (Radio: UKW)	mm 2014 technis	sch verbreitet? B	itte zwischen ar	nalog	er und (	digitale	er Verbre	itung unter
D. Verbreitung  D1. Wie wurde das Prograid Drahtlos-terretrisch  Analog (Radio: UKW)  Digital (Radio: DAB/DAB+)	mm 2014 technis	sch verbreitet? B	itte zwischen an	nalog	er und	digitale	er Verbre	itung unter
D1. Wie wurde das Prograi Drahtlos-terretrisch  Analog (Radio: UKW)  Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a				nalog	er und (	digitale	er Verbre	itung unter
D1. Wie wurde das Prograi Drahtlos-terretrisch  Analog (Radio: UKW)  Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a				nalog	er und (	digitale	er Verbre	itung unter
D1. Wie wurde das Prograi Drahtlos-terretrisch  Analog (Radio: UKW)  Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a				nalog	er und (	digitale	er Verbre	itung unter
D1. Wie wurde das Prograi Drahtlos-terretrisch  Analog (Radio: UKW)  Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a  Ja  Nein  Leitungen (ohne Internet)				nalog	er und (	digitale	er Verbre	itung unter
D1. Wie wurde das Prograi Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a Ja Nein Leitungen (ohne Internet) Analog				nalog	er und	digitale	er Verbre	itung unter
D1. Wie wurde das Prograi Drahtlos-terretrisch  Analog (Radio: UKW)  Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a  Ja  Nein  Leitungen (ohne Internet)				nalog	er und (	digitale	er Verbre	itung unter
D1. Wie wurde das Prograi Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a Ja Nein Leitungen (ohne Internet) Analog	uch über ein DVB-	T-Netzwerk verbreit		nalog	er und (	digitale	er Verbre	itung unter
D1. Wie wurde das Prograi Drahtlos-terretrisch  Analog (Radio: UKW)  Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a  Analog  Analog  Digital	uch über ein DVB-	T-Netzwerk verbreit		nalog	er und	digitale	er Verbre	itung unter
D1. Wie wurde das Prograi Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a Ja Nein Leitungen (ohne Internet) Analog Digital D2. War Ihr Programm auc	uch über ein DVB- ch über Satellit e	T-Netzwerk verbreit		nalog	er und	digitale	er Verbre	itung unter
D1. Wie wurde das Prograi Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a Ja Nein Leitungen (ohne Internet) Analog Digital  D2. War Ihr Programm auc Ja, ausschliesslich über Satellit	uch über ein DVB- ch über Satellit e	T-Netzwerk verbreit		nalog	er und	digitale	er Verbre	itung unter
D1. Wie wurde das Prograi Drahtlos-terretrisch  Analog (Radio: UKW)  Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a  Ja  Nein  Leitungen (ohne Internet)  Analog  Digital  D2. War Ihr Programm auc  Ja, ausschliesslich über Satellit  Ja, zusätzlich zu anderer Verbre	uch über ein DVB- ch über Satellit e	T-Netzwerk verbreit mpfangbar?	at?					
D1. Wie wurde das Prograi Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a Ja Nein Leitungen (ohne Internet) Analog Digital  D2. War Ihr Programm auc Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbre Nein	uch über ein DVB- ch über Satellit e eitung	T-Netzwerk verbreit mpfangbar? Programms auch	at?					
D1. Wie wurde das Prograi Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a Ja Nein Leitungen (ohne Internet) Analog Digital  D2. War Ihr Programm auc Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbre Nein  D3. Wurden das Programn	uch über ein DVB- ch über Satellit e situng n oder Teile des sschliesslich im Interne	T-Netzwerk verbreit mpfangbar?  Programms auch	at?					
D1. Wie wurde das Prograi Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a Ja Nein Leitungen (ohne Internet) Analog Digital  D2. War Ihr Programm auc Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbre Nein  Nein  D3. Wurden das Programm Das ganze Programm wurde aus	en oder Teile des sschliesslich im Interne stream, zusätzlich zu au	T-Netzwerk verbreit mpfangbar?  Programms auch et verbreitet nderer Verbreitung	et? a im Internet ang					
D1. Wie wurde das Program Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a Nein  Leitungen (ohne Internet) Analog Digital D2. War Ihr Programm auc Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbre Nein  D3. Wurden das Programm Das ganze Programm wurde aus Das ganze Programm als Live-S	euch über ein DVB- ch über Satellit e bitung n oder Teile des sschliesslich im Interne stream, zusätzlich zu au setzten Nutzung; ohne	T-Netzwerk verbreit mpfangbar?  Programms auch et verbreitet nderer Verbreitung	et? a im Internet ang					
D1. Wie wurde das Prograid Drahtlos-terretrisch  Analog (Radio: UKW)  Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a  Nein  Leitungen (ohne Internet)  Analog  Digital  D2. War Ihr Programm auc  Ja, ausschliesslich über Satellit  Ja, zusätzlich zu anderer Verbre  Nein  Nein  D3. Wurden das Programm  Das ganze Programm wurde auc  Das ganze Programm als Live-S  Einzelne Sendungen zur zeitvers	euch über ein DVB- ch über Satellit e bitung n oder Teile des sschliesslich im Interne stream, zusätzlich zu au setzten Nutzung; ohne	T-Netzwerk verbreit mpfangbar?  Programms auch et verbreitet nderer Verbreitung	et? a im Internet anç					
D1. Wie wurde das Prograid Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a Ja Nein  Leitungen (ohne Internet) Analog Digital  D2. War Ihr Programm auc Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbre Nein  Nain  Nain Nain Das ganze Programm wurde aus Das ganze Programm als Live-S Einzelne Sendungen zur zeitvers Einzelne Sendungen zum Down	euch über ein DVB- ch über Satellit e bitung n oder Teile des sschliesslich im Interne stream, zusätzlich zu au setzten Nutzung; ohne	T-Netzwerk verbreit mpfangbar?  Programms auch et verbreitet nderer Verbreitung	et? a im Internet anç					
D1. Wie wurde das Prograid Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a Ja Nein  Leitungen (ohne Internet) Analog Digital  D2. War Ihr Programm auc Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbre Nein  Nas ganze Programm wurde aus Das ganze Programm als Live-S Einzelne Sendungen zur zeitven Einzelne Sendungen zum Down Kein Internet-Angebot	ch über ein DVB- ch über Satellit e situng n oder Teile des sschliesslich im Interne stream, zusätzlich zu al setzten Nutzung; ohne load	T-Netzwerk verbreit mpfangbar?  Programms auch et verbreitet nderer Verbreitung	et? a im Internet anç					
D1. Wie wurde das Prograid Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a Ja Nein  Leitungen (ohne Internet) Analog Digital  D2. War Ihr Programm auc Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbre Nein  Nain  Nain Nain Das ganze Programm wurde aus Das ganze Programm als Live-S Einzelne Sendungen zur zeitvers Einzelne Sendungen zum Down	ch über ein DVB- ch über Satellit e situng n oder Teile des sschliesslich im Interne stream, zusätzlich zu al setzten Nutzung; ohne load	T-Netzwerk verbreit mpfangbar?  Programms auch et verbreitet nderer Verbreitung	et? a im Internet anç					
D1. Wie wurde das Prograid Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a Ja Nein Leitungen (ohne Internet) Analog Digital  D2. War Ihr Programm auc Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbre Nein  D3. Wurden das Programm Das ganze Programm wurde aus Das ganze Programm als Live-S Einzelne Sendungen zur zeitvers Einzelne Sendungen zum Down Kein Internet-Angebot  E. Agenturen und Ar	ch über ein DVB- ch über Satellit e eitung n oder Teile des eschliesslich im Interne etream, zusätzlich zu al esetzten Nutzung; ohne load	T-Netzwerk verbreit mpfangbar?  Programms auch et verbreitet nderer Verbreitung	et? a im Internet anç					
D1. Wie wurde das Prograid Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a Ja Nein  Leitungen (ohne Internet) Analog Digital  D2. War Ihr Programm auc Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbre Nein  Nas ganze Programm wurde aus Das ganze Programm als Live-S Einzelne Sendungen zur zeitven Einzelne Sendungen zum Down Kein Internet-Angebot	ch über ein DVB- ch über Satellit e eitung n oder Teile des eschliesslich im Interne etream, zusätzlich zu al esetzten Nutzung; ohne load	T-Netzwerk verbreit mpfangbar?  Programms auch et verbreitet nderer Verbreitung	et? a im Internet anç					
D1. Wie wurde das Program Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a Nein  Leitungen (ohne Internet) Analog Digital D2. War Ihr Programm auc Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbre Nein  Nas ganze Programm wurde aus Das ganze Programm als Live-S Einzelne Sendungen zur zeitvers Einzelne Sendungen zum Down Kein Internet-Angebot  E. Agenturen und Ar  E1. Nachrichtenagenturen	ch über ein DVB- ch über Satellit e eitung n oder Teile des eschliesslich im Interne etream, zusätzlich zu al esetzten Nutzung; ohne load	T-Netzwerk verbreit mpfangbar?  Programms auch et verbreitet nderer Verbreitung	et? a im Internet anç					
D1. Wie wurde das Prograi Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a Ja Nein Leitungen (ohne Internet) Analog Digital  D2. War Ihr Programm auc Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbre Nein  D3. Wurden das Programm Das ganze Programm wurde aus Das ganze Programm als Live-S Einzelne Sendungen zur zeitven Einzelne Sendungen zur Down Kein Internet-Angebot  E. Agenturen und Ar  E1. Nachrichtenagenturen Anzahl abonnierte Agenturen:	ch über ein DVB- ch über Satellit e eitung n oder Teile des eschliesslich im Interne etream, zusätzlich zu al esetzten Nutzung; ohne load	T-Netzwerk verbreit mpfangbar?  Programms auch et verbreitet nderer Verbreitung	et? a im Internet anç					
D1. Wie wurde das Prograid Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm and Das Nein Leitungen (ohne Internet) Analog Digital D2. War Ihr Programm auce Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbre Nein  Nandog D3. Wurden das Programm D3. Wurden das Programm D4. Sanze Programm wurde ause D5. Einzelne Sendungen zur zeitvers Einzelne Sendungen zum Down Kein Internet-Angebot  E. Agenturen und Ar  E1. Nachrichtenagenturen Anzahl abonnierte Agenturen: 4  E2. Archivierung Wie lange wurde das gesamte	ch über ein DVB- ch über Satellit e eitung n oder Teile des sschliesslich im Interne stream, zusätzlich zu ai setzten Nutzung; ohne load  Cchivierung	T-Netzwerk verbreit  mpfangbar?  Programms auch et verbreitet nderer Verbreitung Möglichkeit zum Downl	et? a im Internet anç					
D1. Wie wurde das Prograid Drahtlos-terretrisch Analog (Radio: UKW) Digital (Radio: DAB/DAB+)  Radio: Wurde das Programm a Ja Nein Leitungen (ohne Internet) Analog Digital  D2. War Ihr Programm auc Ja, ausschliesslich über Satellit Ja, zusätzlich zu anderer Verbre Nein  D3. Wurden das Programm D3. Wurden das Programm D3. Wurden das Programm Einzelne Sendungen zur zeitver: Einzelne Sendungen zur Down Kein Internet-Angebot  E. Agenturen und Ar  E1. Nachrichtenagenturen Anzahl abonnierte Agenturen: 4  E2. Archivierung	ch über ein DVB- ch über Satellit e eitung n oder Teile des sschliesslich im Interne stream, zusätzlich zu ai setzten Nutzung; ohne load  Cchivierung	T-Netzwerk verbreit  mpfangbar?  Programms auch et verbreitet nderer Verbreitung Möglichkeit zum Downl	et? a im Internet anç					

07.05.2015

Nein				
Wer hat Zugang zu den archivierten Sendu	ngen gehabt	?		
Nur interne Benützer/innen		•		
Auch externe Interessent/innen				
F. Programm				
F1. Dauer Wie lange wurde das Programm pro Tag vo	erbreitet?			
Täglich während 24 Stunden	_			
Weniger als 24 Stunden pro Tag:	Stunden			
Wöchentlich während Stunder	n			
F2. Programmübernahmen Wurden feste Programmbestandteile von a Ja	ınderen Verai	nstaltern oder P	rogrammlieferan	ten übernommen?
Nein				
Anteil aller Programmübernahmen - Angab Programmübernahmen: Minute	<b>en in Minute</b> en pro Jahr	n pro Jahr; ohn	e Wiederholunge	n
F3. Programmlieferungen Wurden feste Programmbestandteile an an	idere Veranst	alter geliefert?		
Ja Nein				
Anteil aller Programmlieferungen - Angabe Programmlieferungen: Minuter	en in Minuten n pro Jahr	pro Jahr; ohne	Wiederholungen	1
F4. Format Welchem Format entspricht das Programm		?		
Adult Contemporary (AC)	Klassik			
Contemporary Hit Radio (CHR)	Multur			
Urban Contemporary (UC)  Middle of the Read / Full Service (MOR)	Molodio 9	Schlagor		
Middle of the Road / Full Service (MOR)  Easy Listening / Beautiful Music (EZ)	Melodie-S	Schlager		
Rock / Album Oriented Rock (AOR)	Country			
☐ Infos / News	Alternative	1		
Sonstiges, nämlich:				
F5. Sendezeit in Minuten pro Jahr na	oh Condun	ackatagarian		
ro. Sendezeit in minuten pro Sani na	cii Seliduli	Minuten pro Jahr		
Information		55000		
			Bitte nur die Minuten des gesprochenen Teils angeben.	
Moderiertes Begleitprogramm		31000	Den Musikanteil separat im vorgesehenen Feld "Musik" angeben	
Werbung		22000		
			In dieses Feld gehört auch der	
Musik		417600	Musikanteil der Kategorie "Moderiertes Begleitprogramm"	
Anderes				
Gesamtsendezeit		525600	Maximal mögliche Gesamtsendezeit: 525'600 Minuten	
G. Finanzielles				
Erfolgsrechnung per 31.12.2014				
Aufwand				

	Angaben in Franken
Programm	2070539
Technik	487569
Verwaltung	2496843
Betriebsaufwand	5054951
davon Personal	2653669

## **Ertrag**

	Angaben in Franken
Anteil Empfangsgebühren	
Werbung	4585121
Sponsoring	1056115
Abonnementserträge	
Anzahl Abonnemente	
Erlösminderung	-25033
Übrige Erträge	114330
Betriebsertrag	5730533

## Abschluss des Fragebogens



Sie können Ihren Fragebogen  $\underline{\text{hier ausdrucken}}$  oder als  $\underline{\text{PDF herunterladen}}$ .

## Bestätigung

☑ Hiermit bestätigen wir, dass die Angaben wahrheitsgetreu und vollständig erfasst wurden.

Zum Schluss die Daten mittels des Buttons "Abschicken" elektronisch absenden.

Achtung: Danach kann nicht mehr auf die Daten zugegriffen werden.